



Am Mittwoch, 26.06.2013 hielt Apostel Rainer Storck in der Gemeinde Rees einen Gottesdienst. In diesem Gottesdienst spendete er das Sakrament der Heiligen Versiegelung und bestätigte einen Diakon für die Gemeinde Rees.

Der Apostel diente mit dem Bibelwort aus Psalm 147 Vers 11:

*„Der Herr hat Gefallen an denen, die ihn fürchten, die auf seine Güte hoffen“.*

#### **Gottesfurcht:**

Der Apostel ging insbesondere auf die Gottesfurcht ein. Denn „die ihn fürchten“ bedeute nicht Angst, sondern Respekt vor Gott zu haben und sich als Menschen ihm gegenüber richtig einzuordnen.

Die Gottesfurcht solle sich äußern indem man:

- Gott als Majestät und als Schöpfer anerkennt.
- für die Liebe dankt, die er einem entgegenbringt und verspricht.
- sich zu ihm hält.

Aber wie verhielte es sich in solchen Situationen, in denen man das nicht mehr so verspüren könne, wo man sich alleine fühle und das Gefühl hätte, Gott hülfe nicht.

Man solle es so machen wie Jesus Christus: in allerletzter Konsequenz hätte dieser, ob dieses Respekts und der Gottesfurcht, gesagt: *„Ich befehle meinen Geist in deine Hände!“* – ohne weitere Ansprüche: „Du entscheidest“. Das wäre Gottesfurcht.

Im Gottesdienst würde man durch den Heiligen Geist in aller Deutlichkeit und Wahrheit bedient. Vielleicht meine der eine oder andere mal, das wäre nicht für ihn. Das wäre vielleicht für seinen Nächsten. Dies wäre nicht nur eine Schwäche, es wäre mangelnde Gottesfurcht, Respektlosigkeit Gott gegenüber. Aber die, die den Herrn fürchten, an denen hätte Gott Wohlgefallen und sie dürften auf seine Güte und auf seine Hilfe hoffen.

#### **Sakramentsspendung:**

Nach den vorbereitenden Worten zum [Heiligen Abendmahl](#), dem „Unser Vater“ und der Sündenvergebung empfangen Heinz Sabiensi aus der Gemeinde Bocholt und Hans Hesse aus der

Gemeinde Rees, durch Handauflegung des Apostels, das Sakrament der [Heiligen Versiegelung](#) und wurden somit Mitglieder der neuapostolischen Kirche.

**Amtsbestätigung:**

Im Anschluß an die Feier des Heiligen Abendmahles bestätigte der Apostel Dieter Bensele als Diakon für die Gemeinde Rees. Er ist aus der Gemeinde Oberhausen-Schmachtendorf zugezogen.

Der Gottesdienst wurde dann mit Gebet und Schlußsegen beendet.

Nach dem Gottesdienst eröffnete der Apostel den Geschwistern, daß Priester Wolfgang Elbers sich bereit erklärt hätte, noch ein weiteres Jahr als Priester für die Gemeinde Rees zu dienen. Dann hätte er allerdings die Altersgrenze von 67 Jahren erreicht.

[weitere Fotos:](#)

**26. Juni 2013**

Text: Bericht: Detlef Knorr Fotos: Oliver Knorr Redaktion : H.W.

